

P R E S S E M I T T E I L U N G

**Nr.
30.03.2010**

Zum Osterfest: Auch der Hase hat eine artgerechte Haltung verdient

Die bündnisgrüne Bundestagsabgeordnete Cornelia Behm schließt sich dem Protest von Umwelt- und Tierschutzverbänden an und nimmt das Osterfest zum Anlass, dazu aufzurufen, auch bei Kaninchen und Hasen auf artgerechte Haltung zu achten.

Die Haltung von Zucht- und Mastkaninchen ist in Deutschland und der EU bislang nicht weitgehend genug geregelt. Auf Grund von mangelnden Umsetzungsvorgaben werden Tierschutzgesetze mehr oder weniger lax eingehalten. Dies führt dazu, dass die Tiere durch zu enge Käfige und nur auf schnelle Gewichtszunahme ausgerichtete Fütterung unter Krankheiten und Fehlbildungen leiden. Die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wird dazu in diesem Jahr erneut einen Antrag in den Bundestag einbringen. Die Bundesregierung muss sich für eine europaweite Regelung und Mindeststandards in der Kaninchenzucht einsetzen.

Die Hauptverantwortung liegt aber bei den Verbrauchern. Um artgerechte Haltung zu unterstützen, ohne auf Fleisch zu verzichten, sollte der Konsument beim Kauf auf entsprechende Siegel achten. Fleisch aus dem Bioladen oder vom Qualitätsfleischprogramm Neuland ist hier eine gute Wahl.